

Psych-Entgeltsystem Kodier- und Abrechnungsprüfungen inkl. Update 2022

Tagesseminar aus Sicht der Krankenhäuser und des Medizinischen Dienstes (MD)

Die Leistungsabrechnung im Bereich Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Psychosomatik hat sich durch die Einführung des neuen Entgeltsystems grundlegend geändert. Während im alten Vergütungssystem bei Abrechnung über tagesgleiche Pflegesätze insbesondere die Bewertung der Notwendigkeit und der Dauer der Krankenhausbehandlung bei Rechnungsprüfungen durch die Krankenkassen sowie die von ihnen beauftragten Medizinischen Dienste (MD) von Interesse war, spielt innerhalb des neuen Psych-Entgeltsystems auch die Kodierung von Diagnosen und Leistungen eine zentrale Rolle. Darüber hinaus hat sich die Anzahl der Rechnungsprüfungen deutlich erhöht. Eine vollständige und korrekte Dokumentation erbrachter Leistungen bildet im neuen Vergütungssystem die Grundlage für die Abrechnung im Einzelfall, die zunehmend von den Kostenträgern in Frage gestellt wird. Die Dokumentation stellt dabei, insbesondere auch unter Berücksichtigung der Tatsache, dass die Klassifikationssysteme und das Vergütungssystem jährlich weiterentwickelt werden, eine große Herausforderung für die betroffenen Fachabteilungen und Krankenhäuser dar. Es wurden zwar bereits seit einigen Jahren Erfahrungen mit der Erfassung von Diagnosen und Prozeduren gesammelt, aber nach Umstellung auf das neue Vergütungssystem sowie nach Einführung neuer Behandlungsangebote (StäB) sehen sich die Abteilungen nun verstärkt mit der Prüfung ihrer Leistungen sowie der Kodierung konfrontiert. Auch auf Seiten der Krankenkassen und der Medizinischen Dienste stellt der Umgang mit der im Rahmen des neuen Abrechnungssystems gestiegenen Komplexität eine nicht zu unterschätzende Aufgabe dar. Zudem ergeben sich Änderungen in den Prüfroutinen durch das MDK-Reformgesetz.

Schwerpunkt des Seminars bilden die Kodier- und Abrechnungsprüfungen im Rahmen des Psych-Vergütungssystems. Neben den Grundlagen der Diagnose- und Prozedurendokumentation sowie deren Bedeutung werden auch die gesetzlichen Grundlagen der Abrechnungsprüfungen sowie ausgewählte Problembereiche und Grauzonen der Kodierung thematisiert. Ferner werden Probleme bei der Dokumentation im Rahmen der Abrechnung gemeinsam diskutiert und mögliche Problemlösungen vorgestellt. Weiterhin werden den Teilnehmern auch die für Psychiatrie und Psychosomatik relevanten Änderungen für 2022 in Bezug auf das Entgeltsystem, die Klassifikationssysteme für Diagnosen und Prozeduren sowie die Deutschen Kodierrichtlinien (DKR-Psych) und Abrechnungsbestimmungen vermittelt.

Zielgruppe

Mitarbeiter von Krankenhäusern, MD und Kostenträgern, die mit der Durchführung und Gestaltung von Abrechnung und Fallprüfung in der Psychiatrie und Psychosomatik betraut sind. Grundkenntnisse zur Abrechnungsprüfung, den Psych-Kodierrichtlinien (DKR-Psych) sowie den relevanten Bereichen in den Klassifikationssystemen (ICD-10-GM und OPS) werden vorausgesetzt.

Programm

10:00 Uhr: Begrüßung

Dr. Kristina Siam

Kodier- und Abrechnungsprüfungen im Psych-Entgeltsystem aus Sicht der Krankenhäuser

- Wie kann eine gute Dokumentation im Rahmen der Abrechnung aussehen? Beispiele aus der Praxis
- Wie kann der Kodier- und Dokumentationsprozess unterstützt werden? Etablierung von Prüfroutinen und Berichtswesen

11:15 Uhr: Kaffeepause

Was muss ich berücksichtigen bei der Kodierung

- der Hauptdiagnose?
- von Nebendiagnosen?
- der Psych-Komplexkodes?
- der Zusatzkodes?

Was ändert sich 2022?

- Welche Änderungen der Klassifikationssysteme (ICD-10-GM/OPS) sind für die Psychiatrie/Psychosomatik 2022 relevant?
- Was ändert sich im Rahmen des Psych-Entgeltsystems, bezüglich der Deutschen Kodierrichtlinien (DKR-Psych) sowie der Abrechnungsbestimmungen?

13:00-14:00 Uhr: Mittagspause

Dr. Christian Kuhn-Thiel

Der Medizinische Dienst (MD) und seine Aufgaben

- Gesetzliche Änderungen und Auswirkungen auf die Abrechnungsüberprüfung
- Was sind die Aufgaben des MD?
- Wie prüft der MD?
- Was sind Prüfschwerpunkte?

15:15 Uhr: Kaffeepause

Dr. Christian Kuhn-Thiel

Kodier- und Abrechnungsprüfungen im Psych-Entgeltsystem aus Sicht des MD

- Bisherige Erfahrungen mit der Kodier- und Abrechnungsprüfung im Psych-Entgeltsystem
- Welche Anforderungen werden an die Dokumentation gestellt?
- Was sind die häufigsten Dokumentationsprobleme und wie kann man diesen begegnen?
- Was sind die ersten Erfahrungsberichte aus den Strukturprüfungen?

Fragen und Diskussion

17:00 Uhr: Ende des Seminars

Erfahrene Referenten

Dr. med. Christian Kuhn-Thiel

studierte Humanmedizin an der Universität Rostock und ist Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Sozialmedizin und ärztliches Qualitätsmanagement. Seit 2010 ist er ärztlicher Gutachter beim Medizinischen Dienst Baden-Württemberg und Leiter des Fachreferates Psychiatrische Versorgung.

Dr. med. Kristina Siam

studierte Humanmedizin an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, Betriebswirtschaftslehre an der Fernuniversität in Hagen und Medizinische Informatik an der Beuth Hochschule für Technik in Berlin. Seit 2006 ist sie im Geschäftsbereich Medizinisches Management/Medizincontrolling am Universitätsklinikum Münster tätig und außerdem Mitglied der DRG-Research-Group.

(Änderungen vorbehalten)

Ihre Anmeldung

Ihre Anmeldung können Sie direkt auf unserer Website www.healthcare-akademie.de vornehmen. Alternativ steht Ihnen dort auch ein Anmeldeformular zur Verfügung, welches Sie uns per E-Mail oder Fax zukommen lassen können.

Teilnahmegebühr und eingeschlossene Leistungen

Die Teilnahmegebühr beträgt 450 Euro (zzgl. MwSt.) und beinhaltet:

- Verpflegung während des Seminars (Mittagessen, Pausengetränke, Snacks)
- Umfangreiche Seminarunterlagen

Weitere Informationen

Das Team der consus healthcare akademie steht Ihnen jederzeit gerne zur Beantwortung Ihrer Fragen oder für ein ausführliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an unser Seminarmanagement in Münster.

consus healthcare akademie

Lippstädter Straße 42

D-48155 Münster

Tel: +49 251 28907-0

Fax: +49 251 28907-77

E-Mail: info@healthcare-akademie.de